

In Burgthann zu Hause

Bürgermeister Heinz Meyer



LIEBE MITBÜRGERINNEN
UND MITBÜRGER,

gemeinsam mit der CSU-Fraktion und unserer Sachkompetenz, Weitblick und Bürgernähe ist es gelungen, Burgthann zukunftsfähig

aufzustellen. In meiner zweiten Amtszeit konnten wir in allen Ortsteilen gleichartige Lebensbedingungen durch den Erhalt und die Förderung bestehender und bewährter Strukturen erreichen.

Viele Maßnahmen bei der Kinderbetreuung (Kindergärten, -krippen, -horte), der Verbesserung der Infrastruktur (Straßenausbau bzw. -sanierungen, Breitbandanbindung) oder Modernisierungen

im Dienstleistungsbereich der Gemeindeverwaltung konnten umgesetzt werden. Trotz hoher Investitionen

und unterdurchschnittlicher Steuerkraft ist es gelungen, die finanzielle Situation unserer Gemeinde durch die Bildung von Rücklagen weiter zu stärken.

Durch die Umsetzung der „Hirschberger Gärten“ in Burgthann, sowie die auf den Weg gebrachten Baugebiete „Bayernstraße“ in Ezelsdorf und „Am Mühlbach“ in Mimberg an den jeweiligen Ortsrändern schafften bzw. schaffen wir Wohnraum in S-Bahn-Nähe. Erfreut bin ich darüber, dass wir in unseren Gewerbegebieten interessante und erfolgreiche Mittelständler ansiedeln konnten, welche ortsnahe und qualifizierte Arbeitsplätze vorhalten.

Das Rathaus baue ich weiterhin zum transparenten Servicezentrum für unsere Bürgerinnen und Bürger aus. Mit Blick auf künftige Herausforderungen möchte ich die gemeindliche Infrastruktur weiterentwickeln und das attraktive Kultur- und Freizeitangebot in der Gemeinde auf hohem Niveau fortsetzen.

Bürger und Neubürger aller Generationen leben gerne in Burgthann, wenn Sie ein lebendiges und attraktives Gemeindeleben vorfinden. Füreinander und miteinander möchten wir die Zukunft unserer Gemeinde gestalten und stetig auf die Bedürfnisse unserer Bürger ausrichten. Dabei gilt es, gemeinsam Neues zu schaffen und Bewährtes zu erhalten und

auszubauen. Die CSU möchte weiterhin verlässlicher Partner in allen Belangen für ihre Bürger sein und sich den Herausforderungen stellen.

Schenken Sie uns Ihr Vertrauen, deshalb bitte ich Sie am 15.

März 2020 um Ihre Stimme für unsere CSU-Gemeinderatskandidatinnen- und kandidaten und Ihre Stimme für mich um weiterhin zum Wohle der Gemeinde Burgthann als Erster Bürgermeister tätig sein zu dürfen.

Ihr

HEINZ MEYER

► 12 Jahre Dienstzeit Bürgermeister Meyer

Sehr geehrte Bewohnerinnen und Bewohner der Großgemeinde Burgthann,

seit 2008 bin ich als Ihr Bürgermeister zusammen mit dem Gemeinderat und meinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für die Entwicklung der Großgemeinde Burgthann zuständig. In Vorbereitung auf unsere sechs Bürgerversammlungen haben wir einmal alle Maßnahmen zusammen getragen, die wir in den letzten Jahren auf den Weg gebracht, abgeschlossen bzw. noch geplant haben. Auf einen Blick zusammengebracht ist es schon erfreulich, dass es so gut voran geht. Und daran werden wir auch weiter arbeiten, dass verspreche ich Ihnen. Viele Veranstaltungen und Aktionen finden zum Teil regelmäßig statt und sie geben mir oft die Möglichkeit, mit Ihnen in Kontakt zu treten. Andere dienen dem Gemeinwohl, dazu zählten u.a.:

- Ausrichter Tag der Regionen 2018
- Neubürgerempfang zweimal jährlich
- Burgthanner Dialoge seit 2009, eine Plattform für Mittelständler
- Seniorenrundfahrt alle zwei Jahre
- Jährliche Rad-oder Wandertouren mit dem Bürgermeister
- Zwei Bürgerfahrten nach St. Ruprecht a.d. Raab
- Genussmarkt 2019
- Gitarrenfestival - 25jähriges Jubiläum
- Picknick in der Burg

- Ehrung der Einserschüler
- Großveranstaltungen in der Burg: z. B.

„Burgthann meets Prag“ oder die „Cubaboarischen“
- Schulverbund mit Postbauer-Heng und Pyrbaum
- Kooperation Schwarzaachtal-Plus und AOM
- Trauungen in der Burg
- Jährliche Ausstellungen im Rathaus im Zweijahres-Rhythmus
- Burgthann-Kalender im Zweijahres-Rhythmus
- Burgthann - App
- Mitteilungsblatt im Zweimonats-Rhythmus
- Seniorenkino im Zweijahres-Rhythmus
- Jährlicher Tanz in den Mai für junge Senioren
- Jährliche Sportlerehrungen
- Freiwillige jährliche Zuschüsse für Vereine
- jährlicher Stand auf der Freizeitmesse
- jährliches Ferienprogramm
- Teilnahme am Stadtradeln
- wechselnde Kulturkreisveranstaltungen
- Hobbykünstlermarkt im Zweijahres-Rhythmus
- Bayern Wlan am Rathaus und in der Burg
- jährliche Bürgerversammlungen

- jährlich „Tag der Umwelt“
- jährliche Umweltaktionstage
- jährliche Burgthanner Weihnacht und Weihnachtsmarkt

Baugebiete

- Baugebiet Burgviertel
- Baugebiet „Hirschberger Gärten“
- Baugebiet Mimberg West
- geplantes Baugebiet „Bayernstraße“ Ezelsdorf
- geplantes Baugebiet „Am Mühlbach“ Mimberg
- geplante Erweiterung Baugebiet „Österreich Siedlung“
in Ezelsdorf

Maßnahmen Sonstiges

- Ausbau der Rad-, Wander-, und Nordic-Walking-Wege
- Umfang reiche Burgsanierungsarbeiten
- Brandschutzsanierung Burganlage
- Errichtung Goldkegelplatz zwischen Ezelsdorf und Buch
- Sanierung und Ausbau Dörlbacher Einschnitt
- Energetische Sanierung Schulsporthalle Burgthann
- Sanierung Hochbehälter Burgthann

- Erneuerung Saugbehälter Wasseraufbereitungsanlage
- Installierung Photovoltaikanlage auf der Grundschule Burgthann
- Beweidung Burgberg
- Großflächige Breitbandversorgung der einzelnen Ortsteile
- Abriss Wohnhaus an der Burg
- Entwicklung der Gewerbegebiete „Breitenstock“ und „Eспенpark“
- Erweiterung Netto Markt
- Ansiedlung eines REWE-Marktes
- Straßenbeleuchtung Umstellung auf LED im Gemeindegebiet
- Erneuerung Straßenbeleuchtung Bergstraße in Burgthann
- Einführung eines Ratsinformationssystems für alle Bürger
- Umgestaltung Wertstoffhof
- Deckenerneuerung GVS Ezelsdorf – Grub

Maßnahmen Straßenbau

- Ausbau Ortsverbindungsstraße Schwarzenbach-Friedhof
- Ausbau Kothwiesenäcker
- Ausbau OVS Schwarzenbach - Westhaid
- Kurvensanierung GVS Ezelsdorf – Grub
- Erneuerung GVS Ezelsdorf – Buch

- Gehwegsanierung am Dorfplatz Mimberg
- Teilsanierung GVS Ober- / Unterferrieden
- Ausbau GVS Grub - Kettenbach
- Sanierung Nürnberger Straße Oberferrieden

Maßnahmen Hochbau

- Neubau Kindergarten Mimberg
- Neubau Krippe Ezelsdorf
- Umbau Feuerwehrhaus Pattenhofen
- Fertigstellung Haus der Musik, Einweihung Mai 2010
- Neubau Bauhof in Ezelsdorf
- Umbau der Kapelle in der Burg zum Trausaal
- Kindergarten Unterferrieden neuer Krippenbau und Erweiterung
- Kindergarten Burgthann neuer Krippenbau und Sanierung
- Umbau und Modernisierung des Rathauses Burgthann
- Umbau Kinderhort an der Grundschule in Oberferrieden
- Umbau Kinderhort an der Grundschule in Ezelsdorf
- Neubau Kinderhort an der Grundschule in Burgthann
- Neubau Kindergarten in Ezelsdorf

Maßnahmen Tiefbau

- Ausbau der Espan-Siedlung - Pfaffenherdstraße
- Umbau und Modernisierung Rathausvorplatz
- Ausbau Mühlfeld Schwarzenbach
- Ausbau Radweg Lau 22 bis Ezelsdorf
- Ausbau Radweg Lau 22 bis Grünsberg
- Ausbau Radweg Ezelsdorf nach Buch
- Beachvolleyballplatz beim FC Ezelsdorf
- Beachvolleyballplatz beim SV Unterferrieden
- Sanierung Skaterplatz Burgthann
- Modernisierung der Kinderspielplätze der Gemeinde
- Parkplatz am Spielplatz Schwarzachstraße
- Bahnweg Ezelsdorf mit Erweiterung der P+R Parkplätze

Geplante Maßnahmen

- Am Breitenstock – Grundstücksverhandlungen zur Erweiterung
- Erschließung Gewerbegrundstücke neben Kaufland im
Gewerbegebiet „Oberferrieden“
- Lückenschluss des Radweges von Ezelsdorf nach Postbauer-Heng
- Erneuerung Brücke Pattenhofen über die Schwarzach
- Dorferneuerung Westhaid
- Planung Erneuerung der Lindelburger Str. mit Erneuerung

der Trinkwasserleitung und dem Oberflächenwasserkanal

Bäckergasse in Unterferrieden

- Ausrichtung der Partnerschaftsfeiern mit St. Ruprecht

(25 Jahre) vom 12.-14.06.2020

- Ausrichtung der Partnerschaftsfeiern mit Chateauponsac

(30 Jahre) Anfang August 2020

- Neubau der Kläranlage in Schwarzenbruck
- Erweiterung Parkflächen an Bahnhof Burgthann
- Umgestaltung Dorfweiher Ezelsdorf
- Sanierung Schulhaus Oberferrieden
- Sanierung Sandsteinfassade Burg
- Neubau Kindergarten Burgthann

Neubürgerempfang zweimal jährlich

- Burgthanner Dialoge seit 2009, eine Plattform für Mittelständler
- Seniorenrundfahrt alle zwei Jahre
- Jährliche Rad-oder Wandertouren mit dem Bürgermeister
- Zwei Bürgerfahrten nach St. Ruprecht a.d. Raab
- Genussmarkt 2019
- Gitarrenfestival - 25jähriges Jubiläum
- Picknick in der Burg
- Ehrung der Einserschüler

- Großveranstaltungen in der Burg: z. B.

„Burgthann meets Prag“ oder die „Cubaboarischen“

- Schulverbund mit Postbauer-Heng und Pyrbaum
- Kooperation Schwarzachthal-Plus und AOM
- Trauungen in der Burg
- Jährliche Ausstellungen im Rathaus im Zweijahres-Rhythmus
- Burgthann-Kalender im Zweijahres-Rhythmus
- Burgthann - App
- Mitteilungsblatt im Zweimonats-Rhythmus
- Seniorenkino im Zweijahres-Rhythmus
- Jährlicher Tanz in den Mai für junge Senioren
- Jährliche Sportlerehrungen
- Freiwillige jährliche Zuschüsse für Vereine
- jährlicher Stand auf der Freizeitmesse
- jährliches Ferienprogramm
- Teilnahme am Stadtradeln
- wechselnde Kulturkreisveranstaltungen
- Hobbykünstlermarkt im Zweijahres-Rhythmus
- Bayern Wlan am Rathaus und in der Burg
- jährliche Bürgerversammlungen
- jährlich „Tag der Umwelt“

- jährliche Umweltaktionstage
- jährliche Burgthanner Weihnacht und Weihnachtsmarkt

Baugebiete

- Baugebiet Burgviertel
- Baugebiet „Hirschberger Gärten“
- Baugebiet Mimberg West
- geplantes Baugebiet „Bayernstraße“ Ezelsdorf
- geplantes Baugebiet „Am Mühlbach“ Mimberg

Maßnahmen Sonstiges

- Ausbau der Rad-, Wander-, und Nordic-Walking-Wege
- Umfangreiche Burgsanierungsarbeiten
- Brandschutzsanierung Burganlage
- Errichtung Goldkegelplatz zwischen Ezelsdorf und Buch
- Sanierung und Ausbau Dörlbacher Einschnitt
- Energetische Sanierung Schulsporthalle Burgthann
- Sanierung Hochbehälter Burgthann
- Erneuerung Saugbehälter Wasseraufbereitungsanlage
- Installierung Photovoltaikanlage auf der Grundschule Burgthann
- Beweidung Burgberg

- Großflächige Breitbandversorgung der einzelnen Ortsteile
- Abriss Wohnhaus an der Burg
- Entwicklung der Gewerbegebiete „Breitenstock“ und „Eспенpark“
- Erweiterung Netto Markt
- Ansiedlung eines REWE-Marktes
- Straßenbeleuchtung Umstellung auf LED im Gemeindegebiet
- Erneuerung Straßenbeleuchtung Bergstraße in Burgthann
- Einführung eines Ratsinformationssystems für alle Bürger
- Umgestaltung Wertstoffhof
- Deckenerneuerung GVS Ezelsdorf – Grub

Maßnahmen Straßenbau

- Ausbau Ortsverbindungsstraße Schwarzenbach-Friedhof
- Ausbau Kothwiesenäcker
- Ausbau OVS Schwarzenbach - Westhaid
- Kurvensanierung GVS Ezelsdorf – Grub
- Erneuerung GVS Ezelsdorf – Buch
- Gehwegsanierung am Dorfplatz Mimberg
- Teilsanierung GVS Ober- / Unterferrieden
- Ausbau GVS Grub - Kettenbach

- Sanierung Nürnberger Straße Oberferrieden

Maßnahmen Hochbau

- Neubau Kindergarten Mimberg
- Neubau Krippe Ezelsdorf
- Umbau Feuerwehrhaus Pattenhofen
- Fertigstellung Haus der Musik, Einweihung Mai 2010
- Neubau Bauhof in Ezelsdorf
- Umbau der Kapelle in der Burg zum Trausaal
- Kindergarten Unterferrieden neuer Krippenbau und Erweiterung
- Kindergarten Burgthann neuer Krippenbau und Sanierung
- Umbau und Modernisierung des Rathauses Burgthann
- Umbau Kinderhort an der Grundschule in Oberferrieden
- Umbau Kinderhort an der Grundschule in Ezelsdorf
- Neubau Kinderhort an der Grundschule in Burgthann
- Neubau Kindergarten in Ezelsdorf

Maßnahmen Tiefbau

- Ausbau der Espan-Siedlung - Pfaffenherdstraße
- Umbau und Modernisierung Rathausvorplatz
- Ausbau Mühlfeld Schwarzenbach

- Ausbau Radweg Lau 22 bis Ezelsdorf
- Ausbau Radweg Lau 22 bis Grünsberg
- Ausbau Radweg Ezelsdorf nach Buch
- Beachvolleyballplatz beim FC Ezelsdorf
- Beachvolleyballplatz beim SV Unterferrieden
- Sanierung Skaterplatz Burgthann
- Modernisierung der Kinderspielplätze der Gemeinde
- Parkplatz am Spielplatz Schwarzachstraße
- Bahnweg Ezelsdorf mit Erweiterung der P+R Parkplätze

Geplante Maßnahmen

- Am Breitenstock – Grundstücksverhandlungen zur Erweiterung
- Erschließung Gewerbegrundstücke neben Kaufland im
Gewerbegebiet „Oberferrieden“
- Lückenschluss des Radweges von Ezelsdorf nach Postbauer-Heng
- Erneuerung Brücke Pattenhofen über die Schwarzach
- Dorferneuerung Westhaid
- Planung Erneuerung der Lindelburger Str. mit Erneuerung
der Trinkwasserleitung und dem Oberflächenwasserkanal
Bäckergasse in Unterferrieden
- Ausrichtung der Partnerschaftsfeiern mit St. Ruprecht

(25 Jahre) vom 12.-14.06.2020

- Ausrichtung der Partnerschaftsfeiern mit Chateauponsac

(30 Jahre) Anfang August 2020

- Neubau der Kläranlage in Schwarzenbruck
- Erweiterung Parkflächen an Bahnhof Burgthann
- Umgestaltung Dorfweiher Ezelsdorf
- Sanierung Schulhaus Oberferrieden
- Sanierung Sandsteinfassade Burg
- Neubau Kindergarten Burgthann

► 1. Bürgermeister Meyer zum Haushalt 2020

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

ich begrüße Sie alle sehr herzlich zu unserer heutigen Sitzung, in der wir den Entwurf unseres Haushaltsplans für 2020 vorlegen. Wir sind in der glücklichen Lage, aufgrund unserer soliden Arbeit in den vergangenen Jahren Spielräume zu haben und erneut einen ausgeglichenen Haushaltsplan vorlegen zu können.

Zu Beginn möchte ich Ihnen sagen, dass es mir all die Jahre Spaß gemacht hat, Burgthann voran zu bringen, Visionen und Projekte zu entwickeln und zu sehen, wenn aus einer Idee Wirklichkeit wird. Auch wenn wir nicht immer einer Meinung waren, gehören doch kontroverse Diskussionen zur Lokalpolitik dazu und wir haben uns doch meistens auf einen gemeinsamen Nenner geeinigt. Sachfragen standen im Vordergrund und ca. 90 Prozent aller Entscheidungen konnten einstimmig gefasst werden. Das Wohl der Gemeinde Burgthann stand dabei immer im Vordergrund.

Viele zukunftsweisende Investitionen haben wir in den vergangenen Jahren getätigt. Mit Weitblick, aber auch mit Bürgernähe ist es gelungen, Burgthann für die kommenden Jahre gut aufzustellen. Mir ist auch bewusst, dass die gute Entwicklung der Gemeinde Burgthann auf unseren gemeinsamen Anstrengungen, von Ihnen liebe Kolleginnen und Kollegen, der Verwaltung und mir beruht.

Es wurde nahezu von allen Räten immer konstruktiv mitgearbeitet und dafür möchte ich

ihnen recht herzlich danken.

In allen Ortsteilen haben wir versucht, ziemlich ähnliche Lebensbedingungen durch den Erhalt und die Förderung bestehender und bewährter Strukturen zu erreichen. Viele Maßnahmen bei der Kinderbetreuung, bei der Verbesserung der Infrastruktur oder der Modernisierung im Dienstleistungsbereich der Gemeindeverwaltung konnten umgesetzt werden.

Gerade in der Kinderbetreuung sind wir ein Musterbeispiel in unserer Region. Darauf können wir stolz sein. Wir haben in den letzten Jahren weitsichtig gedacht und uns etwas getraut. Über 11 Mio. Euro wurden seit 2008 in diesen Bereich investiert. Wir haben damit ein klares Zeichen an Familien gesetzt. Ihre Anliegen und Bedürfnisse werden ernstgenommen und Burgthann steht ihnen bei der Bewältigung ihres Alltages zur Seite. An dieser Stelle auch ein Dank an die kompetenten Träger der Horte, Kindergärten und Krippen.

Trotz hoher Investitionen und unterdurchschnittlicher Steuerkraft ist es gelungen, die finanzielle Situation unserer Gemeinde durch die Bildung von Rücklagen weiter zu stärken. Aber wir dürfen nach wie vor nicht über unsere Verhältnisse leben. Nach der aktuellen Steuerschätzung werden die Einnahmen von Bund, Ländern und Kommunen in den nächsten fünf Jahren um circa 100 Milliarden Euro niedriger ausfallen als zuletzt geschätzt. Das ist wenig überraschend. Auch wir hier in Burgthann bekommen die sich verlangsamte Konjunkturentwicklung zu spüren. Im Gegenzug ist aber die Entwicklung bei der Einkommenssteuerbeteiligung umso erfreulicher.

Wir werden unseren vorsichtigen Haushaltskurs fortsetzen und uns auf das Wesentliche konzentrieren – auf das, was die Zukunft unserer Gemeinde sichert. Dabei denke ich insbesondere an die kommunale Infrastruktur sowie die rasant vorschreitende Digitalisierung, die in nahezu allen Lebensbereichen zu einem grundlegenden Wandel unserer Gesellschaft führen wird. Viele Prozesse in der Arbeits- und Berufswelt, aber auch in der zwischenmenschlichen Kommunikation, müssen neu gedacht werden. Das Rathaus wird weiter zu einem transparenten Servicezentrum für unsere Bürgerinnen und Bürger ausgebaut und auch bei der IT-Infrastruktur an den Schulen, Stichwort „Digitale Schule“, werden wir zukunftsweisende Investitionen tätigen.

Ich weiß, dass Bürger und Neubürger aller Generationen gern in Burgthann leben, wenn sie ein lebendiges und attraktives Gemeindeleben vorfinden. Unser gemeinsames Ziel muss es auch weiterhin sein, die Zukunft von Burgthann auf die Bedürfnisse unserer Bürger auszurichten, nach dem Motto: „Bekommen die Menschen in Burgthann das, was sie brauchen – und brauchen sie das, was sie bekommen?“

Wir werden Neues schaffen und Bewährtes erhalten und ausbauen. Verwaltung, Bürgermeister und Gemeinderat sollen verlässlicher Partner in allen Belangen für ihre Bürger sein und sich den Herausforderungen stellen. Sicherlich wird man sich bei jedem Vorhaben die Fragen stellen: „Bringt das Projekt Burgthann langfristig vorwärts?“ oder „Was bringt das Projekt unserer Gemeinschaft?“ Letztendlich gibt uns das weiter anhaltende Bevölkerungswachstum Recht, das wir in die richtige Richtung denken. Themen wie die Ausweisung von Bauland für junge Familien mittels Ortsrandabrundungen und die Verbesserung der P&R-Situation an den drei Bahnhöfen tragen dazu bei.

Erfreut bin ich darüber, dass wir in unseren Gewerbegebieten interessante und erfolgreiche Mittelständler ansiedeln konnten, welche ortsnahe und qualifizierte Arbeitsplätze vorhalten. Mit Recht erwarten sie aber den Ausbau der Infrastruktur und vor allem ein bedarfsgerechtes Flächenangebot. Mit dem Gebiet am Kaufland gehen wir in die richtige Richtung. Weitere Ankäufe am Breitenstock werden Priorität haben.

Wer sich über die Zukunft von Städten und Gemeinden Gedanken macht, kommt an einer Entwicklung nicht mehr vorbei: dem demografischen Wandel. Das heißt, wir Kommunen haben uns darauf einzustellen, dass die Bevölkerung immer älter wird. Daher werden wir uns in den kommenden Jahren über passgenaue Angebote Gedanken machen.

Abschließend möchte ich auch auf das eingehen, was mit Geld nicht zu bezahlen ist. Ich meine damit das, was Bürgerinnen und Bürger in unserer Gemeinde in ihrer Freizeit ehrenamtlich einbringen und dort anpacken, wo es notwendig ist. Sie haben einen Sinn für das Gemeinwohl und das, was allen gut tut. Um dies weiter finanziell zu unterstützen, bleiben die Zuschüsse und Fördermittel für Vereine und Organisationen auf unverändertem Niveau, denn sie alle tragen viel zur Lebensqualität in Burgthann bei. Es sind schließlich die Ehrenamtlichen, die die Gesellschaft zusammenhalten. Leider wird es immer schwerer, Freiwillige für soziales Engagement zu finden. Daher kann man es nicht genug würdigen.

Schlusswort

Ein großer Dank gebührt unserem Kämmerer Heinz Rupprecht, der zum letzten Mal den Plan im Anschluss darlegt. Gemeinsam mit seinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern hat er mit viel Energie und Zeitaufwand einen Entwurf erstellt, der Einnahmen und Ausgaben gut austariert.

Durch unser gutes und vorausschauendes Finanzmanagement sind wir auch für die Zukunft gerüstet.

Den Mitgliedern des Gemeinderates danke ich für das konstruktive Miteinander und dem Bestreben, immer sachlich und ausführlich zu diskutieren um danach die zahlreichen Projekte, Planungen und Ideen auf den Weg zu bringen, die wir in den letzten Jahren umsetzen konnten.

Zum Schluss möchte ich noch allen Mitarbeitern der Gemeinde für ihre geleistete Arbeit, für ihre Aufgeschlossenheit, Bürgernähe und Kompetenz danken.

„Burgthann – hier lässt sich´s leben“ – in diesem Sinne ist der Haushalt 2020 zu sehen und ich bitte um breite Zustimmung.

Die Nachfrage nach Gewerbeflächen für Mittelständler in Burgthann ist ungebrochen. Wo sehen Sie noch Potenzial? Oder ist die Grenze des Wachstums bereits erreicht?

"Nachdem wir in Burgthann sparsam mit der Ausweisung von Wohn- und Gewerbeflächen umgehen, haben wir seit 2007 keinen neuen Bebauungsplan mehr aufgestellt. Das gilt sowohl für Gewerbe- als auch für Wohnbau. Da die Gemeinde vor kurzem ca. 2 ha erschlossene Gewerbefläche zurückerworben hat, um die Ansiedlung von Großprojekten auszuschließen, sind wir in der Lage, den Bedarf an Flächen für mittelständische Unternehmen vorerst wieder zu decken. Wann immer es in Bereichen, in denen der bestehende Flächennutzungsplan Gewerbe vorsieht, möglich ist Grundstücke zu erwerben, tun wir das. Die derzeitige Beschlusslage des Gemeinderates sieht vor, nur noch dort Bauland auszuweisen, wo auch die Gemeinde Einfluss auf Art und Zeitpunkt der Nutzung nehmen kann.

Eine sehr nachhaltige Maßnahme läuft derzeit in Mimberg, dort wird eine Industriebrache in ein hochwertiges Wohngebiet umgewandelt. Flächenfressende und transportintensive Neuansiedlungen sind in Burgthann nicht geplant."

Sanierung beziehungsweise Neubau des AWO-Pflegeheims in Mimberg sind unumstritten, aber wie soll es mit den übrigen Flächen in AWO-Hand weitergehen? Soll der Grund auf dem freien Markt verkauft werden? Und wo kann dann noch Betreutes Wohnen entstehen?

"Klare Aussagen von mir zum demografischen Wandel und der Wohnversorgung im Alter sind Überlegungen zum Bau von seniorengerechten Wohnungen im Neubaugebiet Ezelsdorf. Das Areal um die AWO Senioreneinrichtung „Rudolf-Scharrer“ am Standort Mimberg, ist im Flächennutzungsplan als Vorbehaltsfläche für soziale Einrichtungen vorgesehen. Das bedeutet, dass dort alles realisiert werden kann, was man unter altersgerechtem Wohnen mit allen Bedürfnissen versteht. Sollten hier seitens des Eigentümers Änderungswünsche zur Bauleitplanung bestehen, so sind diese mit dem Gemeinderat abzustimmen. Nachdem die AWO für die Gemeinde Burgthann ein wichtiger Partner ist, bin ich mir sicher, dass wir zielstrebig eine zukunftsorientierte und für alle tragbare Lösung finden werden. Dazu ist erforderlich dass der Grundstückseigentümer seine Vorstellung über die zukünftige Nutzung klar gegenüber der Gemeinde definiert."

In mehreren Ortsteilen werden Wirtshaussterben, mangelnde Grundversorgung und fehlende attraktive Aufenthaltsorte für Jung und Alt beklagt. Wie wolle Sie die Ortskerne beleben?

"Über mangelnde Attraktivität für Jung und Alt können wir uns in Burgthann nicht beklagen. Das bestätigt auch die Entwicklung der Einwohnerzahlen in den letzten Jahren. Auch bin ich der Meinung, dass wir im Bereich Grundversorgung und der Versorgung mit Gaststätten durchaus gut aufgestellt sind. In Burgthann, Mimberg, Schwarzenbach, Pattenhofen, haben wir mit Netto und REWE qualitativ hochwertige Nahversorger. Im Bereich Ezelsdorf, Oberferrieden, Unterferrieden sind mit dem Vollsortimenter Kaufland und dem Discounter Aldi Märkte angesiedelt, die ebenfalls den Bedarf der Bevölkerung voll abdecken. Die oft von Einzelnen gewünschten „Tante Emma Läden“ sind aus meiner Sicht bei unserer Versorgungsdichte wirtschaftlich schwer darstellbar. Wenn sich auf ehrenamtlicher Basis

eine trag- und leistungsfähige Initiative zum Aufbau eines Dorfladens gründen möchte, bin ich gerne bereit, diese beim Aufbau zu unterstützen.

Zum Schlagwort „Wirtshaussterben“, das auch in Burgthann ganz gerne mal benutzt wird, stellen sich die Fakten wie folgt dar:

In Mimberg ein sehr gutes griechisches Lokal, in Burgthann vier renommierte Landgasthäuser mit exzellentem Ruf, eine Pizzeria und seit neustem ein Tagescafé. Zudem während der Sommermonate einen Biergarten am alten Kanal. Ebenso direkt am Kanal in Schwarzenbach einen Landgasthof mit hervorragendem Ruf weiter über Burgthann hinaus. In Grub zwei sehr schöne und gut besuchte Gasthöfe, sowie in Ezelsdorf ein Dorfwirtshaus, das wegen seinen ganz besonderen Art und Qualität oft an seine Belastungsgrenzen stößt. In Oberferrieden gibt es ein gutes Speiselokal, welches von einer jungen und zukunftsfähigen Wirtsfamilie betrieben wird und ein Traditionswirtshaus mit Saal und Nebenzimmer, das für Familienfeiern und größere Veranstaltungen gebucht werden kann. In Unterferrieden wartet das „Casa del Gusto“ auf, welches Thementage und Eventgastronomie bietet und ebenfalls für private Feierlichkeiten gebucht werden kann. Abgerundet wird das Angebot noch durch die Gaststätte im Sportheim des SV Unterferrieden.

Von einem Gasthaussterben kann daher nicht die Rede sein. Es gibt in allen Bereichen Angebote für unsere Bürgerinnen und Bürger. Für die Belange unserer Gastronomen setzte ich mich gerne ein, wobei für deren Erhalt natürlich Faktoren, wie zum Beispiel der massiven Fachkräftemangel, eine große Rolle spielen, die ich sicher nicht beheben kann.

Zu attraktiven Aufenthaltsorten gibt es in allen Ortsteilen Möglichkeiten, sich in seiner Freizeit zu bewegen und aufzuhalten. Natürlich lässt sich darüber streiten, wie man bei ca. 11.500 Einwohnern, aufgeteilt auf 12 Ortsteile, -attraktiv- definiert. Feststellen möchte ich in diesem Zusammenhang, dass wir sehr naturnah leben und ausgezeichnete Sportanlagen vorweisen können. Ebenso nehme ich wahr, dass in unsere Wohnstruktur vorrangig Einfamilien- und Doppelhäuser mit Gartenanlagen zu finden sind und somit die Neigung, sich in seiner Freizeit auf öffentlichen Plätzen zu präsentieren, nicht sonderlich ausgeprägt ist. Für Gemeinschaftsveranstaltungen halten wir in nahezu allen Ortsteilen schöne Plätze vor, um Kirchweihen und Feste zu feiern."

Bei Ablauf einer weiteren Amtszeit wären Sie über 70 Jahre alt. Streben Sie an, die vollen sechs Jahre abzuleisten?

"Das Pensionseintrittsalter für Beamte beläuft sich momentan auf 67 Jahre. Selbstverständlich strebe ich an, die volle Amtszeit zu erfüllen, da ich mich zum jetzigen Zeitpunkt physisch und psychisch in der Lage sehe, das Bürgermeisteramt weiterhin erfolgreich zum Wohl der Gemeinde Burgthann auszuführen. Im übrigen gebe ich zu bedenken, dass man egal in welchem Alter, auf Gottes Gnade und Barmherzigkeit angewiesen ist."

► **BGM Meyer für Burgthann auf der Messe "Freizeit Touristik & Garten"**

Bürgermeister Meyer macht gemeinsam mit dem Burgthanner Burgverein Werbung für die Schwarzachtalregion und die Eppel-

Festspiele.



Freizeit und Garten
- interkommunale
Zusammenarbeit
der



Schwarzachtalkommunen! Halle 9